

And Suddenly The Sun Shines In Your Life

Das Glück kommt oft in unerwarteten Situationen

Von Kitty019

Kapitel 3: Kapitel 3

Kaum hatte ich den Raum betreten , wäre ich gerne wieder rückwärts rausgegangen aber ich verkniff es mir vorsichtshalber. Denn dort vor dem Lehrerpult standen genau die zwei Gründe für meinen versuchten RückwertsgangKai Mizuno und mein Stiefbruder Sei Aizawa. Mrs. Stonebroke blickte mich erwartungsvoll an." Entschuldigen sie die Störung aber Mr. Baker bat mich darum etwas Kreide zu holen und sie möchten bitte in unserem Klassenbuch die Biologiestunde nachtragen." "Immer schön cool bleiben. Bloß nicht zeigen , dass du hypernervös bist"versuchte ich mir in Gedanken einzureden. Mrs. Stonebroke machte eine Handbewegung , damit ich zu ihr kommen sollte."Ja gut ist in Ordnung. Warten sie einen Augenblick bis ich mit Sei und Kai gesprochen habe."Ich nickte als Zeichen , dass ich verstand und richtete meinen Blick auf die Tafel."Ah anscheinend nehmen sie grade Bionomische Formeln durch. Was für ein einfaches Zeug ." "Also wirklich Sei so schwer ist die Aufgabe doch nicht. Das ist noch eine von den leichten." "Aber Mrs. Stonebroke die Aufgabe an der Tafel ist für mich zu schwer wirklich. Bitte helfen sie mir.", bettelte mein Stiefbruder. Ich musste mich stark zusammenreißen um ihn nicht ein paar beleidigende Sätze an den Kopf zu werfen so was wie z.B."Hast du dein Hirn zu Hause bei deinen Spielen gelassen" oder "Du hast die Weisheit wohl auch mit Löffeln gefressen".Aber ich konnte nicht verhindern , dass sich meine Mundwinkel nach oben zogen. Schnell senkte ich meinen Blick und versuchte krampfhaft nicht loszulachen , denn so viel Blödheit war in meinen Augen schon wieder lustig.

Als ich meinen Blick dann doch mal hob und etwas zur Seite sah bemerkte ich , dass Kai sich auch versuchte zu beherrschen aber ein breites Grinsen konnte er sich nicht verkneifen. Er schaute mich nach einer Weile an und ich hatte große Mühe nicht loszulachen weil er einfach ansteckend war. Also das Grinsen mein ich. Schließlich wurde es mir nach einer Weile zu viel , denn ich wollte endlich in meine Klasse zurück. Kurzerhand nahm ich ein Stück Kreide und löste die Aufgabe im nu an der Tafel. Alle sahen mich nur verblüfft an. "Was denn ist die Aufgabe falsch? Ich bin mir ziemlich sicher das sie richtig ist.", meinte ich. Mrs. Stonebroke atmete kurz ein und sagte dann "Nein nein. Schon in Ordnung. Das ist alles korrekt. In welche Klasse gehen sie noch mal?" "In die 8c." "Aja natürlich sie sind das junge Fräulein , dass bisher immer die besten Jahrgangszeugnisse hatte. Naja dann ist es auch kein Wunder , dass sie diese Aufgabe lösen können." Ich erwiderte daraufhin nichts. Es stimmte ich war sozusagen

ein kleines Genie und immer sehr lernfähig. Was Schule anging war ich ein absolutes Ass in allen Fächern , bis auf Sport. Das brachte mir leider auch den Ruf einer Streberin ein. Und mein mangelndes Selbstbewusstsein tat dann sein übriges. Deshalb ist es mir sehr peinlich darauf angesprochen zu werden. "Mikako Aizawa war ihr Name richtig? Mein Gott sind sie irgendwie mit Sei hier verwandt" "Er ist mein Stiefbruder.", erwiderte ich ausdruckslos. "Na also Sei wenn sie nicht weiterkommen fragen sie zu Hause ihre Schwester die wird ihnen sicher helfen." "Oh aber sicher. Darauf werde ich gerne zurückgreifen nicht wahr Schwesterherz?" Er schaute mich mit einem falschen Lächeln an das es mir kalt den Rücken runterlief. Anscheinend hatte ich es nicht gut verborgen denn Kai schaute erst mich und dann Sei an wobei er bei Sei einen Ausdruck in den Augen hatte den ich nicht beschreiben konnte. Mrs. Stonebroke war in der Zwischenzeit fertig mit eintragen und gab mir das Klassenbuch mit einer Packung Kreide wieder zurück. Ich bedankte mich und ging wieder zur Tür. Doch ich konnte mir nicht verkneifen und schaute noch mal zu Kai. Er schenkte mir noch ein aufmunterndes Lächeln und ein weiteres Augenzwinkern. Mir wurde innerlich ganz komisch und ich verließ den Klassenraum.

"Oh man. Mist er hat es schon wieder gemacht. Was ist bloß los mit mir? Das zweite Mal bringt er mich schon aus der Fassung. Wieso reagier ich so komisch auf Kai. Bisher war es doch auch nicht so." Ich grübelte solange und schon stand ich wieder vor meinem Klassenraum. Zu einem wirklichen Ergebnis war ich aber nicht gekommen. Und so verging auch mein restlicher Schultag. "Endlich Schulschluss. Jetzt schnell nach Hause, bevor Clarice wütend wird. Ich muss noch einiges an Hausarbeit erledigen." Immer, wenn ich Clarice Meinung nach ungezogen war, drückte sie mir irgendwelche Hausarbeiten auf. Weder ihr noch Takeshi oder ihre Kinder durfte ich mich widersetzen. Ich konnte von Glück sagen, dass sie mich nicht schlug. Und nach dem was heute bei Mrs. Stonebroke war, kann ich mich schon auf weitere Aufgaben freuen. Shizu war schon weg, da sie noch irgendwo hin musste. Ich war als einzige noch im Klassenraum. Ich packte meine Sachen und ging aus dem Raum. "So aber nun fix nach Hause." Ich beschleunigte meine Schritte, flitzte um eine Ecke rannte prompt in jemanden rein."Auch das noch so ein Scheiß. Heute ist echt nicht mein Tag." Ich machte mich schon für eine ungemütliche Bruchlandung bereit, als mich eine Hand am Arm und die andere an meiner Taille festhielt. Meine Augen hatte ich instinktiv zusammengepresst. Ich war ziemlich geschockt, als mich die Stimme der Person ansprach, die mich festhielt.

Ich bin fies ich weiss *gg* na wer ist es wohl ??

Ich weiss es ist wieder etwas kurz geraten aber ich verspreche mir mühe zu geben , dass die Kappis länger werden.

bis zum nächsten mal

gruß kitty